



GRANIT
QUALITY PARTS

Betriebsanleitung

Seilzug mit Ratsche, 1,5 t

11157675

Vor der Inbetriebnahme ist diese Betriebsanleitung gründlich zu lesen und zu beachten.
Zum späteren Gebrauch muss diese Betriebsanleitung aufbewahrt werden.

Originalbetriebsanleitung

Inhaltsverzeichnis

1	Zu dieser Betriebsanleitung und Symbolbeschreibung	3
2	Sicherheits- und Unfallverhütungsvorschriften	3
2.1	Allgemeine Sicherheitshinweise	3
2.2	Warnhinweise zur Verwendung des Seilzuges	4
3	Betrieb des Seilzuges mit Ratsche	4
3.1	Sichtprüfung vor und nach dem Gebrauch	4
3.2	Bedienung des Seilzuges mit Ratsche	4
3.2.1	Abrollen von Drahtseil	4
3.2.2	Anheben oder ziehen einer Last	5
3.2.3	Absenken oder loslassen einer Last	5
4	EU-Konformitätserklärung	6
5	Entsorgung	7
6	Garantie	7
7	Adressen	7
8	Impressum	7

1 Zu dieser Betriebsanleitung und Symbolbeschreibung

	Falsche Bedienung kann zu schweren Verletzungen oder dem Tode führen.
	Falsche Bedienung oder Fahrlässigkeit können zu Verletzungen, Beschädigungen des Gerätes oder fehlerhafter Messergebnisse führen.
	Hinweise und Tipps zum Betrieb.

- Zahlen in Abbildungen (1, 2, 3 ...) beziehen sich auf die entsprechenden Zahlen in Klammern (1), (2), (3) ... im benachbarten Text auf Positionsnummern in Tabellen.
- Handlungsanweisungen, bei denen die Reihenfolge beachtet werden muss, sind durchnummeriert (1., 2., 3., ...).
- Auflistungen sind mit einem Punkt gekennzeichnet (•, •, ...).

2 Sicherheits-und Unfallverhütungsvorschriften

2.1 Allgemeine Sicherheitshinweise

Bei der Verwendung vom Seilzug mit Ratsche beachten Sie bitte folgende Sicherheitshinweise:

- Lesen Sie vor dem Gebrauch alle Betriebs- und Sicherheitshandbücher.
- Überprüfen Sie das Gerät vor und nach jedem Gebrauch.
- Verwenden Sie keinen beschädigten Seilzug.
- Halten Sie alle Personen aus dem Gefahrenbereich fern, wenn Sie einen Seilzug bedienen.
- Tragen Sie eine Schutzbrille, wenn Sie einen Seilzug bedienen.
- Ziehen Sie in einer geraden Linie, nur von Haken zu Haken.
- Halten Sie Hände, Haare und Kleidung von allen beweglichen Teilen fern.
- Lassen Sie das Sperrrad nicht frei drehen.
- Vergewissern Sie sich, dass alle Sicherheitshakenverschlüsse geschlossen sind.
- Achten Sie auf Anzeichen einer Verformung der Haken, dies deutet darauf hin, dass die Last die Belastungsgrenze des Seilzugs überschritten ist.
- Entfernen Sie nicht die auf dem Seilzug angebrachten Warnschilder.
- Eine falsche Verwendung dieses Produkts kann zu schweren Körperverletzungen oder Sachschäden führen.
- Ziehen Sie immer am Griff. Niemals eine schiebende Bewegung ausführen.
- Anschlagmittel müssen der Tragfähigkeit des Seilzuges entsprechen.
- Last im Sattel des Hakens platzieren, Haken nicht auf der Spitze belasten
- Versichern Sie, dass die Sicherheitsverschlüsse vollständig geschlossen sind.

2.2 Warnhinweise zur Verwendung des Seilzuges

- Achten Sie darauf, dass sich keine Körperteile, Haare oder Kleidungsstücke im Seilzug verfangen.
- Hände nicht auf oder in die Nähe von beweglichen Teilen legen.
- Heben Sie keine Personen an und heben Sie keine Lasten über Personen.
- Benutzen Sie keine Griffverlängerung.
- Überschreiten Sie nicht die Belastungsgrenze des Seilzugs.
- Führen Sie das Seil/Gurtband nicht über scharfe Kanten
- Überlasten Sie den Haken nicht.
- Befestigen Sie den Haken nicht wieder am Seilzug, nach einer Überlastung des Hakens.
- Modifizieren Sie das Gerät nicht.

3 Betrieb des Seilzugs mit Ratsche

3.1 Sichtprüfung vor und nach dem Gebrauch

Überprüfen Sie Ihren Seilzug mit Ratsche vor und nach jedem Gebrauch, um einen störungsfreien und sicheren Gebrauch des Seilzuges zu gewährleisten. Führen Sie eine Sichtprüfung der folgenden Punkte durch:

- Alle beweglichen Teile sind frei von Fremdkörpern und Störungen.
- Alle Haken, Zahnräder und Verriegelungen sind frei von Verformungen, chemischen Schäden, Rost, Rissen oder Verschleiß.
- Die Sicherheitsverriegelungen der Haken sind intakt und nicht verbogen.
- Das Drahtseil ist nicht ausgefranst, geknickt oder verrostet.
- Die Hebel sind nicht verbogen, gerissen oder anderweitig beschädigt.
- Der Rahmen ist rechtwinklig und weist keine Risse oder Beschädigungen auf.
- Alle beweglichen Teile sind ordnungsgemäß geschmiert.
- Alle Schrauben, Muttern und Nieten sind sicher und fest angezogen.
- Nocken, Zahnräder und Sperrklinken sind unbeschädigt.
- Schmieren Sie alle beweglichen Teile regelmäßig ab.

3.2 Bedienung des Seilzugs mit Ratsche

3.2.1 Abrollen von Drahtseil

1. Befestigen Sie den Endhaken des Ratschzuges an einem tragfähigen und festem Widerlager, um die Zugkräfte aufnehmen zu können. Stellen Sie sicher, dass der Sicherheitsverschluss des Hakens vollständig geschlossen ist.



Ein unzureichend stabiles Widerlager kann durch die Zugkräfte unkontrolliert in Bewegung geraten und zu schweren bis tödlichen Personen- und Sachschäden führen

2. Im unteren Bereich der Griffereinheit befindet sich die Auslösefeder, legen Sie den Daumen auf die dort befindliche Lasche und lösen Sie die Speerklinke durch Drücken der Lasche.
3. Legen Sie den Zeigefinger der anderen Hand auf den zweiten Sperrklinkenhebel, der sich am drehbaren Endhaken befindet.
4. Während Sie die Sperrklinkenfreigabe gedrückt halten, wickeln Sie das Kabel/Gurtband in Zugrichtung ab, bis Sie die gewünschte Länge erreicht haben.

3.2.2 Anheben oder ziehen einer Last

1. Befestigen Sie den Seilzug am Objekt. Stellen Sie sicher, dass alle Haken-Sicherheitsverschlüsse vollständig geschlossen sind.
2. Befestigen Sie den Haken am Seil-/Gurtbandende an der Last.
3. Bewegen Sie den Griff und lassen Sie die Sperrklinke los, damit sie sich am Sperrad sichert.
4. Fassen Sie den Griff fest an und bewegen Sie ihn vor und zurück; überprüfen Sie die Last und die Haken visuell, um sicherzustellen, dass alles sicher ist. Halten Sie Körperteile, Kleidung, Haare usw. von beweglichen Teilen fern. Halten Sie den Griff fest umklammert. Wenn das Stützobjekt Anzeichen zeigt, dass es die Last nicht mehr tragen kann, halten Sie sofort an und lösen Sie die Spannung der Last gemäß Schritt 3.2.3 Lösen Sie den Seilzug und begeben Sie sich zu einem stärkeren, alternativen Stützobjekt und beginnen Sie mit Schritt #1.
5. Ziehen Sie die Last weiter in die gewünschte Position. Wenn sich der Griff nicht mehr bewegen lässt oder die Haken sich zu biegen beginnen, ist die Grenze des Seilzugs erreicht.

 **WARNUNG** VERWENDEN SIE KEINE GRIFFVERLÄNGERUNG ODER EINE ANDERE FORM DER VERLÄNGERUNG, UM DIE HEBELWIRKUNG ZU ERHÖHEN. Sie riskieren ein Überschreiten der Belastungsgrenze und damit schwere Körperverletzungen oder Sachschäden.

3.2.3 Absenken oder loslassen einer Last

1. Nachdem Sie sich vergewissert haben, dass die positionierte Last abgestützt und sicher ist, lösen Sie, während Sie den Griff festhalten, die Spannung der Sperrklinke, die sich am beweglichen Endhaken befindet.
2. Ziehen Sie den Griff in Richtung des beweglichen Endhakens, bis sich der Griff nicht mehr bewegen lässt.
3. Drücken Sie den Griff vom beweglichen Endhaken hoch, bis ein Klicken zu hören ist, um die Spannung der Last um jeweils einen Klick zu minimieren. Wiederholen Sie diesen Vorgang, bis die Last vollständig an ihrem Platz ist und die Spannung vom Seilzug gelöst ist.
4. Lösen Sie beide Haken und entfernen Sie den Seilzug.
5. Überschüssiges Seil/Gurtband wieder auf die Ratschennabe aufwickeln.
6. Überprüfen Sie den Seilzug auf Schäden und schmieren Sie alle beweglichen Teile.

4 EU-Konformitätserklärung

Hiermit erklärt der Hersteller,

Wilhelm Fricke SE
Zum Kreuzkamp 7
DE-27404 Heeslingen

in alleiniger Verantwortung, dass der Seilzug mit Ratsche, 1,5 t

Typ/Serienidentifizierung: **11157675**

konform ist mit den Bestimmungen der

2006/42/EG **Maschinenrichtlinie**

Das Erzeugnis ist in Übereinstimmung mit folgenden Normen entwickelt worden:

EN ISO 12100:2010

Dokumentationsbevollmächtigter:

Herr Eike Viebrock
Wilhelm Fricke SE
Zum Kreuzkamp 7
DE-27404 Heeslingen

Die Seriennummer sowie das Baujahr sind dem Typenschild des Gerätes zu entnehmen.

Heeslingen, 13.06.2022



Holger Wachholtz, Vorstand

Original-Konformitätserklärung

5 Entsorgung

Die getrennte, umweltgerechte Entsorgung von Materialien fördert die Wiederverwertbarkeit von Wertstoffen. Deshalb ist nach Ablauf der gewöhnlichen Gebrauchsdauer das Gerät selbst und alle dazu gehörenden Einzelteile wie z.B. Schmierstoffe, Verpackung und Verschleißteile der wiederverwertenden Wertstoffsammlung zu zuführen.

Verpackung, Gerät und Zubehör bestehen aus recyclingfähigem Materialien und sind dementsprechend zu entsorgen.

Stellen Sie sicher, dass ein ausgedientes Gerät vor der Entsorgung unbrauchbar gemacht wird.

!!!Beachten Sie grundsätzlich die regionalen Entsorgungsvorschriften!!!

6 Garantie

Es gelten die Garantieb Bestimmungen der Firma Wilhelm Fricke SE, welche in den Verkaufsdokumenten sowie der gültigen Fassung der AGB zu finden sind.

Bei Fragen wenden Sie sich bitte an die Kundendienstleitung des Unternehmens.

7 Adressen

Verkauf/Kundendienstleitung/
Ersatzteil-Verkauf:

Tel.: +49 (4281) 712 712
Fax: +49 (4281) 712 700

Post- und Lieferanschrift:

Wilhelm Fricke SE
Zum Kreuzkamp 7
DE-27404 Heeslingen

8 Impressum

Originalbetriebsanleitung für 11157675
Hersteller: Wilhelm Fricke SE - DE-27404 Heeslingen
1. Auflage Juni 2022
©2022 Wilhelm Fricke SE
Nachdruck, auch auszugsweise, nur nach schriftlicher Genehmigung der Firma Wilhelm Fricke SE.
Alle in diesem Handbuch genannten Bezeichnungen von Erzeugnissen sind Warenzeichen der jeweiligen Firmen.
Gedruckt auf Papier aus chlor- und säurefreien gebleichtem Zellstoff.